



Papers to Practice: Publikationen zum Thema Abwasserentsorgung kompakt erklärt

26. November 2021 | Yannik Roth

Themen: Trinkwasser | Abwasser | Wasser & Entwicklung

In der neusten Episode des Papers to Practice Podcast spricht Dorothee Spuhler mit Charles Niwagaba über seine Publikation zum Thema von mikrobiellen Gesundheitsrisiken bei der Verwendung von Fäkalschlamm in der ugandischen Landwirtschaft. Es ist bereits die zweite Folge der Podcast-Serie, die sie mit Laura Kohler gestartet hat.

In jeweils dreissig Minuten stellen Laura Kohler (CAWST) und Dorothee Spuhler (Sandec-Eawag) wichtige Publikationen zum Thema der Abwasserentsorgung in Form eines Podcasts vor. «Papers to Practice» heisst die Podcast-Serie und sie dient dazu, die Erkenntnisse aus der Forschung für vielbeschäftigte Fachleuten im Gebiet der Siedlungshygiene auf der ganzen Welt zugänglich aufzubereiten. Die beiden Expertinnen setzen sich in jeder Folge mit dem Autor oder der Autorin einer Publikation zusammen und diskutieren, für wen die Resultate relevant sind und was die wichtigsten Schlussfolgerungen für die Anwendung in der Praxis sind.

Für die zweite Episode traf sich Dorothee virtuell mit Dr. Charles Niwagaba von der Makerere Universität in Uganda. Er hat in seinem Paper «Assessing the microbial risk of faecal sludge use in Ugandan agriculture by comparing field and theoretical model output» untersucht, wie gross das Risiko einer mikrobiellen Infektion für involvierte Arbeiter, Bauern und für die Konsumenten der entstehenden Nahrungsmittel ist. Dazu wurde der zum Düngen verwendete Fäkalschlamm in verschiedenen Phasen seiner landwirtschaftlichen Verwertung auf mögliche Krankheitserreger untersucht. Bei den Resultaten hat sich laut Niwagaba gezeigt, dass die aktuelle Belastung von mikrobiellen Verunreinigungen bei Bauern und Konsumenten oft höher ist, als diese von Modellen vorausgesagt wurde. Hauptgrund sind zusätzliche Quellen von Verunreinigungen wie zum Beispiel Tierkot. Dem Verfasser der Publikation erscheint es deshalb besonders wichtig, dass man sich nicht nur auf Modelle verlässt. In der Praxis

könnten zudem entlang der Wertschöpfungskette verschiedene Massnahmen umgesetzt werden, um das Infektionsrisiko einzudämmen. Welche Massnahmen das sind, und weitere Überlegungen von Charles Niwagaba und Dorothee Spuhler sind jetzt in Episode 2 von «Papers to Practice» zu hören.

Der Podcast ist jetzt verfügbar auf [Anchor](#), [Spotify](#) und [Apple Podcasts](#).

Titelbild: Eawag, Dorothee Spuhler

Links

CAWST Blog

Anchor fm

Paper: Assessing the microbial risk of faecal sludge use in Ugandan agriculture by comparing field and theoretical model output

Kontakt



Dorothee Spuhler

Tel.

dorothee.spuhler@eawag.ch

<https://www.eawag.ch/de/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/papers-to-practice-publicationen-zum-thema-abwasserentsorgung-kompakt-erklaert>